

Der Landkreis Merzig-Wadern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

## **Sozialarbeiter/-in bzw. Sozialpädagogen/-pädagogin in der Suchtprävention**

beim **Gesundheitsamt** in Vollzeit.

Die Stelle beinhaltet im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Entwicklung, Planung und Durchführung von informations-, verhaltens- und verhältnispräventiven Maßnahmen,
- Entwicklung und Durchführung von Projekten und suchtpreventiven Programmen,
- Beratung und Begleitung von Interessierten bei der Planung und Umsetzung zielgruppenspezifischer Präventionsangebote sowie Fortbildung von Multiplikator/-innen und Mediatoren,
- Fort- und Weiterbildung für Eltern, Lehrer/-innen, Erzieher/-innen und Mitarbeiter/-innen in Institutionen u.a. der Kinder- und Jugendhilfe,
- betriebliche Suchtprävention,
- Dokumentation und Evaluation der Arbeit,
- Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen ein Studium der Sozialarbeit oder Sozialpädagogik abgeschlossen haben. Neben Erfahrungen im Suchtbereich sind eine akzeptierende und wertschätzende Grundhaltung, sowie die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung erwünscht.

Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe S 12 TVöD.

Die Tätigkeit ist mit regelmäßigem Außendienst verbunden. Die Bewerber/-innen müssen daher bereit sein, ihr privates Kfz zu dienstlichen Zwecken einzusetzen.

Der Landkreis Merzig-Wadern verfügt über einen Frauenförderplan. Frauen werden bei gleicher Qualifikation in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Schul- und Beschäftigungszeugnissen) können **bis 23.03.2021** an den **Landkreis Merzig-Wadern, Bahnhofstr. 44, 66663 Merzig** oder **per Email an [personalamt@merzig-wadern.de](mailto:personalamt@merzig-wadern.de)** gesandt werden. Bitte verzichten Sie bei Ihrer Bewerbung auf Hefter/Mappen, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden.

Landkreis Merzig-Wadern  
Die Landrätin

Daniela Schlegel-Friedrich